

Investoren *Information*

Klagenfurt am Wörthersee, 14. März 2014

Hypo Alpe Adria Eigentümer trifft Entscheidung für Abwicklungsgesellschaft

Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger gab heute gemeinsam mit dem Gouverneur der Oesterreichischen Nationalbank Dr Ewald Nowotny im Rahmen einer Pressekonferenz bekannt, dass sich die Republik Österreich, in ihrer Funktion als Alleineigentümerin der Bank, auf Basis umfassender Analysen für die Gründung einer Abwicklungsgesellschaft für die Hypo Alpe Adria entschieden hat.

Das in den vergangenen Wochen diskutierte Insolvenzscenario wurde vom Finanzminister auf Grund der damit verbundenen Risiken ausgeschlossen.

Konkret umfasst die heutige Ankündigung des Eigentümers, dass das SEE-Netzwerk, bestehend aus den Ländern Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Serbien und Montenegro wie geplant bis 2015 verkauft wird, wobei ein Abschluss auch schon im heurigen Jahr möglich scheint. Die übrigen Teile der Hypo Alpe Adria sollen in eine deregulierte, privatwirtschaftlich organisierte Gesellschaft übergeführt werden sollen.

Die genaue organisatorische Ausgestaltung der Abwicklungsgesellschaft erfolgt in den kommenden Wochen.

Wir werden Sie über die wesentlichen Schritte auf diesem Weg weiterhin aktiv informieren.

Für ergänzende Informationen stehen wir Ihnen auch gerne persönlich zur Verfügung bzw. finden Sie ergänzende Informationen zur Hypo Alpe Adria auch auf unserer Homepage (www.hypo-alpe-adria.com).

Kontakt:
Corporate Communications / Investor Relations